

## 16-Jähriger verletzt Polizisten und bringt ihn in Bedrängnis!

Ein 16-Jähriger verletzte einen Polizisten in Wien-Liesing bei seiner Festnahme. Details zu Jugendkriminalität und deren Hintergründen.



**Erilaweg, Wien, Österreich** - In einem Vorfall in Wien-Liesing wurde ein 16-jähriger Jugendlicher festgenommen, nachdem er während polizeilicher Ermittlungen auffällig wurde. Laut **vienna.at** geschah dies am Erilaweg am 30. Mai 2025. Der Teenager beleidigte die Beamten zunächst verbal und drohte ihnen, sie umzubringen. Als die Polizei versuchte, ihn festzunehmen, trat der Jugendliche einem Polizisten gegen das Knie, was zu einer Verletzung des Beamten führte. Dieser konnte daraufhin seinen Dienst nicht fortsetzen.

Im Verlauf des Vorfalls wurde der 16-Jährige darüber informiert, dass er wegen seines aggressiven Verhaltens angezeigt werde. Die Polizei handelt in solchen Situationen auch aus präventiven

Gründen, um weitere Eskalationen zu verhindern. Anschließend wurde der amtsbekannte Jugendliche in eine Justizanstalt gebracht. Berichte wie der von [meinbezirk.at](https://www.meinbezirk.at) erläutern, dass solche Vorfälle in städtischen Gebieten bedenklich sind und auf eine größere Problematik der Jugendkriminalität hinweisen.

## Hintergrund zur Jugendkriminalität

Jugendkriminalität hat in den letzten Jahren in vielen westlichen Ländern Aufmerksamkeit erregt. Daten, die von der [bpb.de](https://www.bpb.de) bereitgestellt werden, zeigen, dass Jugendliche in der Regel überwiegend männlich sind und die Mehrheit ihr kriminelles Verhalten mit dem Erwachsenwerden einstellen. Dennoch berichten bis zu 70% der Schüler, in den letzten 12 Monaten straffällig geworden zu sein. In einer bundesweiten Schülerbefragung gaben rund 43,7% der männlichen und 23,6% der weiblichen Schüler an, Straftaten begangen zu haben.

Statistiken belegen, dass schwere Formen der Jugendkriminalität selten sind. Dennoch kommt es immer wieder zu Vorfällen, wie dem in Wien, die die öffentliche Sicherheit gefährden. Die Berliner Längsschnittstudie zeigt, dass ein großer Teil der Jugendlichen, darunter 84% der Jungen und 69% der Mädchen zwischen 13 und 18 Jahren, mindestens einmal straffällig geworden ist.

Um die Ursachen für Jugendkriminalität zu bekämpfen, ist eine umfassende Prävention erforderlich. Kriminalität ist kein naturgegebenes Phänomen; sozialpolitische Maßnahmen sind entscheidend, um wirksame Lösungen zu finden. Angesichts der Herausforderungen, die soziale Integration und individuelle Defizite mit sich bringen, bleibt die Frage, wie Gesellschaften Jugendlichen eine positive Perspektive bieten können.

### Details

<b>Vorfall</b>	Körperverletzung
----------------	------------------

Details	
<b>Ort</b>	Erilaweg, Wien, Österreich
<b>Verletzte</b>	1
<b>Festnahmen</b>	1
<b>Quellen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• <a href="http://www.vienna.at">www.vienna.at</a></li><li>• <a href="http://www.meinbezirk.at">www.meinbezirk.at</a></li><li>• <a href="http://www.bpb.de">www.bpb.de</a></li></ul>

**Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](http://die-nachrichten.at)**